

Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die [digitale Edition](#). Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Wilhelm Bracke an Friedrich Engels in Manchester. Braunschweig, Mittwoch, 23. März 1870. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital, hg. v. der Internationalen Marx-Engels-Stiftung, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL <https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M4448834>

Wilhelm Bracke an Friedrich Engels in Manchester. Braunschweig, Mittwoch, 23. März 1870

Lindenberg, Thomas (Bearbeitung)

Lura, Caroline (Bearbeitung)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: Handschrift: IISG Marx-Engels-Nachlass L 789/L II 191–1. Fotosign. 7110a–b

Handschriftenbeschreibung:

Soweit aus der Fotokopie zu ersehen ist, besteht der Brief aus einem Bogen weißem Papier. Bracke hat die erste Seite vollständig beschrieben, die zweite zu einem Viertel, die übrigen zwei Seiten sind leer.

Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Archivnummerierung oben links auf der ersten Seite mit Bleistift: „L II 191–1“.

RGASPI f. 1 op. 5 d. 2100

Erstveröffentlichung: Karl Marx, Friedrich Engels. Briefwechsel mit Wilhelm Bracke (1869–1880). Berlin 1963. S. 33.

Absender: Wilhelm Bracke

Schreibort: Braunschweig

Schreibdatum: 1870-03-23

Empfänger: Friedrich Engels

Empfangsort: Manchester

Schlagnworte: Deutsche Sozialdemokratie, Arbeiterparteien und -vereine

| Br. 23/3 70

Geehrter Herr Engels!

Irrthümlicher- oder sonstiger Weise wird der Kassenbericht, der beim letzten Brief des Parteiausschusses liegen sollte, nicht an Sie gelangt sein. Herr **Borkheim**^a, an den wir den Brief an Sie^b beilegten, u. der die Güte gehabt haben wird, denselben an Sie zu befördern, hat nämlich die an ihn gesandten Ex. nicht bekommen.

Ich erlaube mir daher, Ihnen einl. ein Ex.^c zu senden, in der Hoffnung, dass Ihnen dasselbe die Ueberzeugung gewähren wird, dass unsre, unter den schwierigsten Verhältnissen gegründete **Partei**^d nur der kräftigsten Unterstützung aller ihrer Freunde bedarf, — grade in der Zeit ihrer Jugend nothwendig bedarf, um später desto sicherer die reichsten Früchte für die Sache der Republik u. des Socialismus zu versprechen.

Könnten Sie uns daher außer Ihrer eigenen Hülfe — vielleicht noch einige Adressen | mittheilen, hier oder da, an welche wir uns um Hülfe wenden könnten, so soll es uns sehr lieb sein.

Freundl. Gruß

Ihr

WBracke jr

Erläuterungen

- a) Borkheim, Sigismund Ludwig (1826-1885)
- b) Siehe Braunschweiger Ausschuß der SDAP an Friedrich Engels, 17. März 1870.
- c) Die Beilage ist nicht überliefert.
- d) Sozialdemokratische Arbeiterpartei (SDAP)

Kritischer Apparat